



2009 wurde in England die „English Defence League“ gegründet. Jungen Engländern war aufgefallen, daß ihr Land sich mit vielen Zuwanderern sehr stark veränderte. Hierbei sahen sie insbesondere im schnellen Anwachsen des muslimischen Bevölkerungsanteils und der religionsbedingten aggressiven Grundhaltung dieser Leute gegen Nichtmuslime, sowie deren Auftrag aus dem Koran, unsere freiheitliche Gesellschaft durch einen islamischen Despotismus zu ersetzen, eine Gefahr, die es abzuwehren gilt. Mit der EDL wollen sie sich mit friedlichen Mitteln gegen die Islamisierung ihres Landes wehren.

Der aktuelle Vorsitzende der EDL ist Tommy Robinson - mit bürgerlichem Namen Stephen Lennon – er hatte sich diesen Namen zugelegt, um zunächst seine Identität zu schützen, diese wurde dann aber durch Journalisten enthüllt.



2009 wurde in England die „English Defence League“ gegründet. Jungen Engländern war aufgefallen, daß ihr Land sich mit vielen Zuwanderern sehr stark veränderte. Hierbei sahen sie insbesondere im schnellen Anwachsen des muslimischen Bevölkerungsanteils und der religionsbedingten aggressiven Grundhaltung dieser Leute gegen Nichtmuslime, sowie deren Auftrag aus dem Koran, unsere freiheitliche Gesellschaft durch einen islamischen Despotismus zu ersetzen, eine Gefahr, die es abzuwehren gilt. Mit der EDL wollen sie sich mit friedlichen Mitteln gegen die Islamisierung ihres Landes wehren.

Der aktuelle Vorsitzende der EDL ist Tommy Robinson - mit bürgerlichem Namen Stephen Lennon – er hatte sich diesen Namen zugelegt, um zunächst seine Identität zu schützen, diese wurde dann aber durch Journalisten enthüllt.



2009 wurde in England die „English Defence League“ gegründet. Jungen Engländern war aufgefallen, daß ihr Land sich mit vielen Zuwanderern sehr stark veränderte. Hierbei sahen sie insbesondere im schnellen Anwachsen des muslimischen Bevölkerungsanteils und der religionsbedingten aggressiven Grundhaltung dieser Leute gegen Nichtmuslime, sowie deren Auftrag aus dem Koran, unsere freiheitliche Gesellschaft durch einen islamischen Despotismus zu ersetzen, eine Gefahr, die es abzuwehren gilt. Mit der EDL wollen sie sich mit friedlichen Mitteln gegen die Islamisierung ihres Landes wehren.

Der aktuelle Vorsitzende der EDL ist Tommy Robinson - mit bürgerlichem Namen Stephen Lennon – er hatte sich diesen Namen zugelegt, um zunächst seine Identität zu schützen, diese wurde dann aber durch Journalisten enthüllt.

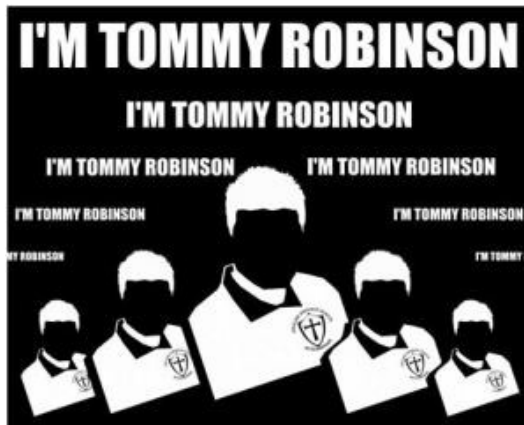
Der Wunsch nach Anonymität ist verständlicher, angesichts der bereits in Holland geschehenen politischen Morde durch Moslems und weiteren Mordankündigungen, u.a. die aktuellen Todes-Fatwas aus Ägypten und durch Internet-Aufrufe gegen Islamkritiker. – Es gibt keinen Grund, diese nicht ernst zu nehmen.

Tommy wurde am 22.10.12 festgenommen und sitzt seitdem in Untersuchungshaft. Sein Verbrechen besteht darin, daß es mit dem Paß eines Dritten zu einer islamkritischen Veranstaltung nach USA gereist war. Die Organisatoren hatten ihn persönlich eingeladen. Seitdem sitzt er unter verschärften Einzelhaft-Bedingungen ein. Hinzu kommen Schikanen, wie das Verschwinden seines Bargeldes bei der Einlieferung und die Nichtweiterleitung von Geld und Kleidung, die seine Angehörigen für ihn im Gefängnis abgegeben haben.

Rechtfertigt ein Paß-Vergehen eine längere Untersuchungshaft ohne Möglichkeit der Freilassung gegen Kautions?

Ist es überhaupt rechtstaatlich, ihm den Pass und damit die Wahrnehmung seines politischen Engagements auf internationaler Ebene zu verweigern??

Wieso wird ein exponierter Islamkritiker so behandelt, während Gewalttäter auf unseren Straßen und auch in England auch nach schwersten Taten nach der Festnahme meistens nicht mal eine Nacht im Gefängnis verbringen (s. Alexanderplatz—Mord)?



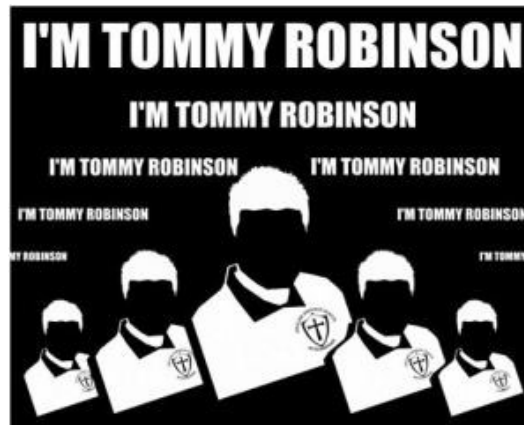
Der Wunsch nach Anonymität ist verständlicher, angesichts der bereits in Holland geschehenen politischen Morde durch Moslems und weiteren Mordankündigungen, u.a. die aktuellen Todes-Fatwas aus Ägypten und durch Internet-Aufrufe gegen Islamkritiker. – Es gibt keinen Grund, diese nicht ernst zu nehmen.

Tommy wurde am 22.10.12 festgenommen und sitzt seitdem in Untersuchungshaft. Sein Verbrechen besteht darin, daß es mit dem Paß eines Dritten zu einer islamkritischen Veranstaltung nach USA gereist war. Die Organisatoren hatten ihn persönlich eingeladen. Seitdem sitzt er unter verschärften Einzelhaft-Bedingungen ein. Hinzu kommen Schikanen, wie das Verschwinden seines Bargeldes bei der Einlieferung und die Nichtweiterleitung von Geld und Kleidung, die seine Angehörigen für ihn im Gefängnis abgegeben haben.

Rechtfertigt ein Paß-Vergehen eine längere Untersuchungshaft ohne Möglichkeit der Freilassung gegen Kautions?

Ist es überhaupt rechtstaatlich, ihm den Pass und damit die Wahrnehmung seines politischen Engagements auf internationaler Ebene zu verweigern??

Wieso wird ein exponierter Islamkritiker so behandelt, während Gewalttäter auf unseren Straßen und auch in England auch nach schwersten Taten nach der Festnahme meistens nicht mal eine Nacht im Gefängnis verbringen (s. Alexanderplatz—Mord)?



Der Wunsch nach Anonymität ist verständlicher, angesichts der bereits in Holland geschehenen politischen Morde durch Moslems und weiteren Mordankündigungen, u.a. die aktuellen Todes-Fatwas aus Ägypten und durch Internet-Aufrufe gegen Islamkritiker. – Es gibt keinen Grund, diese nicht ernst zu nehmen.

Tommy wurde am 22.10.12 festgenommen und sitzt seitdem in Untersuchungshaft. Sein Verbrechen besteht darin, daß es mit dem Paß eines Dritten zu einer islamkritischen Veranstaltung nach USA gereist war. Die Organisatoren hatten ihn persönlich eingeladen. Seitdem sitzt er unter verschärften Einzelhaft-Bedingungen ein. Hinzu kommen Schikanen, wie das Verschwinden seines Bargeldes bei der Einlieferung und die Nichtweiterleitung von Geld und Kleidung, die seine Angehörigen für ihn im Gefängnis abgegeben haben.

Rechtfertigt ein Paß-Vergehen eine längere Untersuchungshaft ohne Möglichkeit der Freilassung gegen Kautions?

Ist es überhaupt rechtstaatlich, ihm den Pass und damit die Wahrnehmung seines politischen Engagements auf internationaler Ebene zu verweigern??

Wieso wird ein exponierter Islamkritiker so behandelt, während Gewalttäter auf unseren Straßen und auch in England auch nach schwersten Taten nach der Festnahme meistens nicht mal eine Nacht im Gefängnis verbringen (s. Alexanderplatz—Mord)?

